

Steffen Hillebrecht
Johann Grillenbeck

Tutorien und Seminare vorbereiten und moderieren

Eine Trickkiste für Tutoren und
wissenschaftliche Mitarbeiter

2. Auflage



Springer Gabler

Tutorien und Seminare vorbereiten und moderieren

Steffen Hillebrecht • Johann Grillenbeck

Tutorien und Seminare vorbereiten und moderieren

Eine Trickkiste für Tutoren und
wissenschaftliche Mitarbeiter

2., überarbeitete und erweiterte Auflage

 Springer Gabler

Steffen Hillebrecht
Medienmanagement
TH Würzburg-Schweinfurt
Würzburg, Deutschland

Johann Grillenbeck
JG Film Music
Würzburg, Deutschland

ISBN 978-3-658-46270-3 ISBN 978-3-658-46271-0 (eBook)
<https://doi.org/10.1007/978-3-658-46271-0>

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <https://portal.dnb.de> abrufbar.

© Der/die Herausgeber bzw. der/die Autor(en), exklusiv lizenziert an Springer Fachmedien Wiesbaden GmbH, ein Teil von Springer Nature 2016, 2025

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlags. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Die Wiedergabe von allgemein beschreibenden Bezeichnungen, Marken, Unternehmensnamen etc. in diesem Werk bedeutet nicht, dass diese frei durch jede Person benutzt werden dürfen. Die Berechtigung zur Benutzung unterliegt, auch ohne gesonderten Hinweis hierzu, den Regeln des Markenrechts. Die Rechte des/der jeweiligen Zeicheninhaber*in sind zu beachten.

Der Verlag, die Autor*innen und die Herausgeber*innen gehen davon aus, dass die Angaben und Informationen in diesem Werk zum Zeitpunkt der Veröffentlichung vollständig und korrekt sind. Weder der Verlag noch die Autor*innen oder die Herausgeber*innen übernehmen, ausdrücklich oder implizit, Gewähr für den Inhalt des Werkes, etwaige Fehler oder Äußerungen. Der Verlag bleibt im Hinblick auf geografische Zuordnungen und Gebietsbezeichnungen in veröffentlichten Karten und Institutionsadressen neutral.

Planung/Lektorat: Mareike Teichmann

Springer Gabler ist ein Imprint der eingetragenen Gesellschaft Springer Fachmedien Wiesbaden GmbH und ist ein Teil von Springer Nature.

Die Anschrift der Gesellschaft ist: Abraham-Lincoln-Str. 46, 65189 Wiesbaden, Germany

Wenn Sie dieses Produkt entsorgen, geben Sie das Papier bitte zum Recycling.

Inhaltsverzeichnis

1	Eine kurze Einführung in das Thema Präsentation und Lehre	1
2	Selbstpräsentation und Einsatz von Präsentationsmedien	5
2.1	Die Grundregeln der Präsentation	5
2.2	Die Klärung der inhaltlichen Erwartung	9
2.3	Die Planung von Inhalt und Vorgehen	13
2.4	Die Präsentationsformen	14
2.5	Einige Hinweise zur wirkungsvollen Rhetorik	16
2.6	Wie erkläre ich gut?	22
2.7	Die Ablauf- und Zeitplanung	23
2.8	Die Funktion grafischer Darstellungen	26
2.9	Die Besonderheiten der tabellarischen Darstellung	30
2.10	Der Einsatz von Medien in einer Präsentation	33
2.11	Die Abschlusskontrolle	36
2.12	Die eigene Vorbereitung	37
	Literatur	39
3	Die Gestaltung von Tutorien, Seminaren und Schulungen	41
3.1	Die Besonderheiten von Lehrveranstaltungen	41
3.2	Welche Rolle spiele ich als Lehrperson	43

VI Inhaltsverzeichnis

3.3	Die Festlegung des Themas	45
3.4	Die Zielgruppenanalyse	47
3.5	Die Analyse des Lehrstoffes	48
3.6	Die Feinplanung des Lehrstoffs	51
3.7	Die Ablauf- und Zeitplanung	54
3.8	Besonderheiten der Arbeit in Einzel- und Gruppenarbeit	56
3.9	Gutes Feedback geben	58
3.10	Tipps und Werkzeuge für die Online-Lehre	60
3.11	Schwierige Situationen meistern	63
	Literatur	68
4	Projektgruppen betreuen	69
4.1	Die Zielsetzung von Projektgruppen	69
4.2	Gruppenphasen	70
4.3	Die richtigen Fragen stellen	71
4.4	Teamübungen begleiten	73
4.5	Agiles Projektmanagement	74
	Literatur	75
5	Beispiele aus der Praxis	77
5.1	Tutorium HTML und CSS	77
5.2	Tutorium Erstsemesterprojekt	85
5.3	Tutorium Projekt mit externen Partnerunternehmen	91
	Literatur	95
	Literatur	97

Abbildungsverzeichnis

Abb. 2.1	Verständlich erklären. (Quelle: Eigene Darstellung nach Weidenmann 2011)	22
Abb. 2.2	Darstellung eines Ablaufprozesses. (Quelle: eigene Darstellung)	26
Abb. 2.3	Darstellung eines Aufbau-Schemas. (Quelle: eigene Darstellung)	27
Abb. 2.4	Darstellung eines Kreislauf-/Ablauf-Schemas. (Quelle: eigene Darstellung)	28

Tabellenverzeichnis

Tab. 1.1	Synopse verschiedener Arbeitsformen. (Quelle: eigene Darstellung)	3
Tab. 2.1	Autobesitz nach Geschlecht am Beispieltag. (Quelle: eigene Darstellung/eigene Untersuchung im Herbst 2023 unter 500 Autobesitzer*innen)	30
Tab. 2.2	Beispielzahlen zur Farbwahl beim Auto nach Geschlecht. (Quelle: eigene Darstellung/eigene Untersuchung im Herbst 2023 unter 500 Autobesitzer*innen)	31
Tab. 2.3	Beispielzahlen zur Farbwahl beim Auto nach Geschlecht. (Quelle: eigene Darstellung/eigene Untersuchung im Herbst 2023 unter 500 Autobesitzer*innen)	31
Tab. 2.4	Fernsehkonsument bei ausgewählten Probanden. (Quelle: eigene Erhebung im Oktober 2023)	32
Tab. 3.1	Gegenüberstellung der beiden Muster der Lernarbeit. (Quelle: Eigene Darstellung nach Weidenmann 2011, S. 15 f.)	43
Tab. 3.2	Vorlage zur Zielgruppenanalyse. (Quelle: eigene Darstellung)	48
Tab. 3.3	Analysetableau zur Definition von Lernzielen. (Quelle: eigene Darstellung, auf Basis von Hillebrecht, 2002, S. 40 ff.)	50

X Tabellenverzeichnis

Tab. 3.4	Muster für einen Zeit-/Ablaufplan – das Beispiel Tutorium Kostenrechnung. (Quelle: eigene Darstellung)	54
Tab. 3.5	Was tun in schwierigen Situationen? (Quelle: Eigene Darstellung nach Weidenmann (2011))	65
Tab. 5.1	Eine Typologie der Tutorienteilnehmerschaft. (Quelle: eigene Erstellung)	79
Tab. 5.2	Semesterplanung für den Lehrstoff. (Quelle: eigene Erstellung)	81
Tab. 5.3	Zielgruppenanalyse im Beispiel. (Quelle: Eigene Darstellung)	87
Tab. 5.4	Zielgruppengerechte Lehrstoffplanung. (Quelle: eigene Erstellung)	93



1

Eine kurze Einführung in das Thema Präsentation und Lehre

Das Ziel dieser Lehreinheit ist eine kurz gefasste Einführung in die Technik der zielgruppenorientierten Präsentation und Lehrgestaltung. Im Studium wird man dies z. B. in Seminaren und Projektlehrveranstaltungen regelmäßig erleben. Im späteren Arbeitsleben kann man Arbeitsbesprechungen, Projektarbeiten oder auch die Präsentation vor Medienvertretern (z. B. Pressekonferenzen) damit gestalten. Nebenbei bemerkt: Wer die Chancen im Studium zielgerichtet nutzt, wird später in der beruflichen Praxis entscheidende Vorteile besitzen, um seine Ideen durchzusetzen. Und so manche Studentin, so mancher Student hat als Tutorin bzw. als Tutor ihr oder sein Interesse an einer Lehrtätigkeit entdeckt.

Wir geben eine Hilfestellung, wie man in entsprechenden Situationen die eigene Kompetenz als sachkundiger Referent bzw. als souveräne Gestalterin von Arbeitsprozessen in Gruppen zeigt.

Für die Darstellung gilt als grundlegende Begrifflichkeiten:

- Die **Präsentation** ist eine Arbeitsform, bei der eine oder mehrere Personen einen Inhalt vorstellen und diesen ihrem Publikum effektiv vermitteln wollen. Der Fokus liegt auf einem bestimmten inhaltlichen